

Artists for handicaps

Der Engener Künstler Rainer Schoch und sein Paralympics-Kalender. 2003 ist das europäische Jahr für Menschen mit Behinderung.

Autorin:
Heike Schoch-Behrens

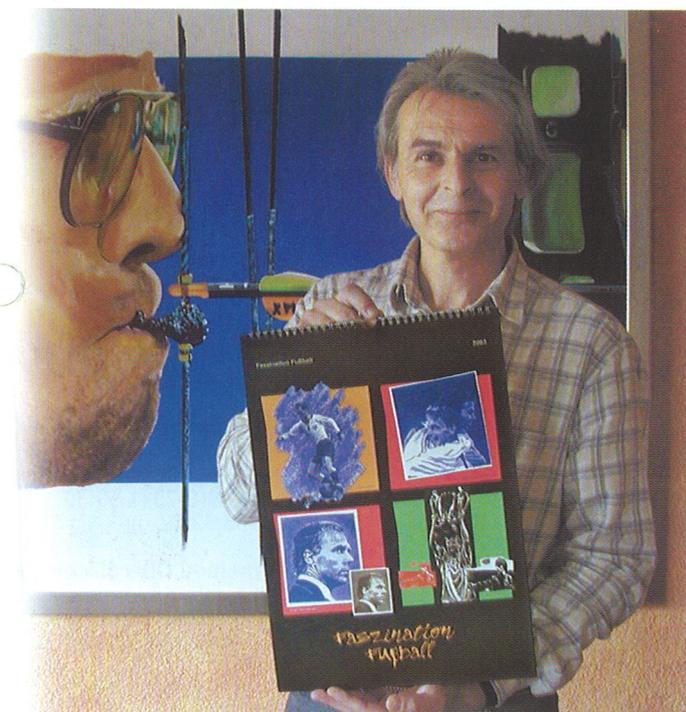
Artists for handicaps ist eine Organisation, bestehend aus Künstlern weltweit, welche sich für die Belange von Menschen mit "Handicap" einsetzen und diese mit alljährlichen Projekten finanziell unterstützen.

Der aus Engen in Hegau stammende Künstler Rainer Schoch, welcher AFH 1999 mitbegründete, machte bereits im vergangenen Jahr durch seinen "Paralympics-Kalender", durch dessen Verkauf der Deutsche Behindertensportverband unterstützt werden konnte, Furore. Im Hinblick auf das offizielle "Europäische Jahr 2003 der Menschen mit Behinderung" kam die Idee auf, anlässlich der diesjährigen Fußball-WM einen Fußball-Kunstkalender ganz besonderer Art von Rainer Schoch malen zu lassen. Das Resultat kann sich sehen lassen: Der farbenprächtige DIN A 3-Kalender weist berühmteste Fußballspieler- und trainer aller Zeiten (u.a. den in diesem Jahr verstorbenen Fritz Walter) auf und besticht durch seine einzigartige Machart. Das Grafik Design stammt von Njoschi Weber. Nicht nur Schirmherr Dr. Friedhelm Repnik sondern auch der Trainer der Kameruner Nationalmannschaft, Winnie Schäfer, sind von diesem Meisterstück restlos begeistert. Letztgenannter wird eigens zur erstmaligen Vorstellung des Kalenders am 10. Oktober im Stuttgarter Landtag aus Afrika anreisen, um als Pate für dieses Kalenderprojekt anlässlich einer einberufenen Pressekonferenz zur Verfügung zu stehen. Mit dem Verkauf der farbenprächtigen DIN A 3-Kalender soll nicht nur die Patientenstiftung für Menschen mit Behinderungen mit Sitz in Stuttgart sondern auch die Deutsche Fußball-Jugendhilfe finanziell unterstützt werden. Selbst Bundesligisten sind bereit, die Kalender gegen ein kleines Entgelt, welches ebenfalls für vereinsinterne soziale Projekte genutzt wird, in ihren Fanshops anzubieten. Es wäre wünschenswert, wenn sich auch hiesige Vereine, auch über die deutschen Grenzen hinaus, dem Projekt anschließen würden. Gerade durch die neu gegründete Kreisstiftung, welche als "Ableger" der Patientenstiftung für Menschen mit Behinderungen im Bodensee-raum fungieren wird, ist es sehr wichtig, dass sich viele Vereine be-

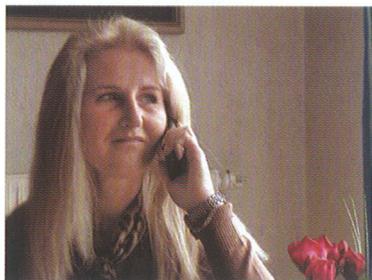
reit erklären, ebenso mitzuhelfen. Auch Firmeninhaber in der Region sind aufgefordert, die Kalender bevorzugt als Weihnachtsgeschenke zu ordern. Dies unterstreicht nicht nur das soziale Engagement, sondern trägt auch zu einem guten Start des Europäischen Jahres 2003 der Menschen mit Behinderung bei. Stiftungsmitglieder sind u.a. der Singener Oberbürgermeister Andreas Renner und der ehemalige Erste Parlamentarische Geschäftsführer der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Herr Hans-Peter Repnik, welche im Bodenseeraum tatkräftig die Werbetrommel rühren werden. Angestrebtes Ziel der Kreisstiftung ist, die erste im Raum Bodensee befindliche Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen mit Sitz in Singen am Hohentwiel ins Leben zu rufen. Die Aufgabenbereiche umfassen u.a. die Arbeitsplatzbeschaffung, Soforthilfe in Härtefällen und sozialen Notlagen, bis eine gesetzliche oder anderweitige Kostenträgerschaft geklärt ist sowie die Schaffung von behindertengerechtem Wohnraum für Menschen mit Behinderungen. Die Kalendermotive können Sie unter www.artists-for-handicaps.de anschauen. Kalenderbestellungen sind ab sofort zum Preis von € 14,90 zzgl. Versand unter der folgenden Adresse möglich.

Informationen

Artists for handicaps
Heike Schoch-Behrens
Mühlenweg 9
78234 Engen
Tel. 07733-978185
Fax 07733-978184
Email:
behrens@artists-for-handicaps.de



Rainer Schoch mit seinem neuesten Werk. Der Kalender „Faszination Fußball“. Im Hintergrund ein Motiv des Kalenders 2002.



Heike Schoch-Behrens Seit der Herausgabe des „Paralympics-Kalenders“ laufen die Drähte heiss. Anrufe aus aller Welt, alle unterstützen die Aktivitäten der „Artists for handicaps“